

# Medieninformation

**ASB-Bundesverband**

Sülzburgstraße 140  
50937 Köln

Telefon: 02 21/4 76 05 -324

Telefax: 02 21/4 76 05 - 297

[a.valentino@asb.de](mailto:a.valentino@asb.de)

[www.asb.de](http://www.asb.de)

Weltkindertag 2015

## **ASB: Flüchtlingskinder brauchen schnell geregelten Alltag**

**Köln, den 18. September** – Kinder, die mit oder ohne Familie nach Deutschland geflohen sind, haben vor und während der Flucht Gewalt und Angst erlebt. Aber auch nach ihrer Ankunft in der Bundesrepublik ist ihr Alltag oft von Ungewissheit und Unruhe geprägt. „Wir fordern, dass Kinder mit ihren Familien möglichst nicht in Sammelunterkünften, sondern in Zimmern und Wohnungen untergebracht werden, damit sie sich geborgen fühlen“, erklärt ASB-Bundesgeschäftsführer Ulrich Bauch anlässlich des Weltkindertages am 20. September 2015.

Für eine gesunde Entwicklung brauchen gerade Flüchtlingskinder einen geregelten und sicheren Alltag. Dazu trägt auch der Besuch einer Schule bei. Doch in die können Kinder in der Regel erst gehen, wenn sie eine endgültige Bleibe gefunden haben. Ulrich Bauch: „Entsprechend dem Recht auf Bildung, das in der UN-Kinderrechtskonvention verankert ist, sollten Kinder direkt nach der Erstaufnahme in Deutschland Zugang zu Kindertagesstätten, Schulen oder Berufsschulen haben.“ Denn der baldige Besuch zum Beispiel einer Willkommensklasse bietet den Kindern und Jugendlichen nicht nur den Halt, den sie dringend brauchen, sondern fördert auch ihre schnelle Integration.

Zum Wohle der Kinder und Jugendlichen sollten zudem Asylanträge von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen und Familien bevorzugt behandelt werden, meint ASB-Bundesgeschäftsführer Ulrich Bauch.

Der ASB ist schon seit Jahren in der Hilfe für Flüchtlingskinder aktiv. So betreut er unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Bremen, Hamburg, Frankfurt und Neu-Ulm. In Brandenburg, Saarland und Sachsen ist er für die Sozialbetreuung von Familien, die in Wohnungen untergebracht sind, zuständig. Außerdem bietet der ASB in und außerhalb von seinen Notunterkünften Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche an – dies oft mit der Unterstützung der Arbeiter-Samariter-Jugend, dem Jugendverband des ASB.

**ASB-Pressestelle:** Alexandra Valentino, E-Mail: [a.valentino@asb.de](mailto:a.valentino@asb.de), Tel.: 0221/4 76 05-324, Astrid Königstein, E-Mail: [a.koenigstein@asb.de](mailto:a.koenigstein@asb.de), Tel.: 0221/4 76 05-355, [www.asb.de](http://www.asb.de), [www.facebook.com/asb.de](https://www.facebook.com/asb.de)

### **Wir helfen hier und jetzt.**

Der ASB ist als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation politisch und konfessionell ungebunden. Wir helfen allen Menschen – unabhängig von ihrer politischen, ethnischen, nationalen und religiösen Zugehörigkeit. Mehr als 1,2 Million Menschen bundesweit unterstützen den gemeinnützigen Verein durch ihre Mitgliedschaft. Parallel zu seinen Aufgaben im Rettungsdienst – von der Notfallrettung bis zum Katastrophenschutz – engagiert sich der ASB in der Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, den Hilfen für Menschen mit Behinderung, der Auslandshilfe sowie der Aus- und Weiterbildung Erwachsener. Wir helfen schnell und ohne Umwege allen, die unsere Unterstützung benötigen.